

PRESSEMITTEILUNG

Ulm, 26. Oktober 2022

Kesselwartung im Müllheizkraftwerk Ulm-Donautal Am Montag, den 31. Oktober 2022, kann es laut werden

Am kommenden Montag, den 31. Oktober 2022, werden im Müllheizkraftwerk Ulm-Donautal in der Siemensstraße ab 7 Uhr die erneuerten Kesselrohre der Verbrennungslinie 2 mit Hochdruckdampf ausgeblasen. Das teilt die Betriebsleitung im Müllheizkraftwerk mit.

Damit werden nach der Reparatur alle Staub- und Schmutzteile entfernt. Das kann zu lauten Geräuschen führen, die eventuell auch in der Umgebung des Müllheizkraftwerks zu hören sind. Erst nach diesem Ausblasen können die neuen Kesselteile wieder in Betrieb gehen. Mit der zweiten Verbrennungslinie wird die Abfallentsorgung währenddessen weiterhin sichergestellt.

Aus dem heißen Dampf, der im Prozess der Abfallverbrennung gewonnen wird und durch die Rohre der Kessel strömt, werden Fernwärme und Strom gewonnen – und das bei sehr geringen Emissionen. Das schont die Umwelt und verringert die Abhängigkeit von anderen Energielieferanten. Denn die Verwertung der Verbrennungsenergie spart große Mengen an Gas und Heizöl und reduziert dadurch die CO₂-Belastung in unserer Region.

Daniela Baumann

KONTAKT

Daniela Baumann
Referent für Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0731 185 1202

ZWECKVERBAND TAD

Thermische Abfallverwertung Donautal

Schillerstraße 30
89077 Ulm
www.zv-tad.de

